

Schulinternes Curriculum Deutsch

Sekundarstufe II



(Stand: 16.10.2017)

Ansprechpartner: M. Valk

Fach: Deutsch	Stufe: EF		
Unterrichtsvorhaben (UV) (insb. Inhalte)	Zentraler Kompetenzbereich des UV	Zentrale, zugeordnete fachliche Kompetenzen	zentrale methodische Kompetenzen (insb. auch M, LP und S)
Das Ich in der Welt - Lyrik	Rezeption und Produktion/ lyrische Texte	<ul style="list-style-type: none"> - Gedichte gestaltend vortragen - Gedichte analysieren und schriftlich eine schlüssige Deutung entwickeln - Fachbegriffe zur Gedichtinterpretation (u.a. Strukturmerkmale) -Rhetorische Mittel in ihrer Wirkung und Funktion - nach bestimmten Vorgaben eigene Gedichte verfassen 	M: Schriftliche Gedichtanalyse
Aufeinandertreffen verschiedener Lebensideale und Weltbilder im Drama	Rezeption und Produktion/ Dramentexte	<ul style="list-style-type: none"> - gestalteter Vortrag von Szenen mit verteilten Rollen - Funktion der Exposition - Szenenanalyse/ Dialoganalyse/ - mündliche und schriftliche Analyse von Dramenszenen und Entwicklung einer schlüssigen Deutung -Dramenelemente, Dramenaufbau - Kurzvorträge zu Entstehungszeit, Autor o.Ä. 	S: Selbstständige Texterschließung und Analyse M: Kurzvorträge zu Hintergründen
Gelungene, missglückte und neue Formen der Kommunikation - Erzähltexte	Rezeption und Produktion/ Erzähltexte	<ul style="list-style-type: none"> - Kommunikationsmodelle kennen und anwenden können - Alltagskommunikation und Darstellung von Gesprächssituationen in erzählenden Texten analysieren und reflektieren - erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Strukturmerkmale der Gattung analysieren und schlüssig deuten - Begriffe der Erzähltheorie/ Erzähltechnik kennen und anwenden 	S: schriftliche Analyse von Erzähltexten LP: m.H. von Kommunikationsmodellen Kommunikationssituationen im Alltag erläutern und reflektieren
Medien und ihr Einfluss auf Sprache und Gesellschaft - Sachtexte	Rezeption und Produktion/ Sachtexte	-	LP/ M: informierende Texte auf der Basis verschiedener Materialien verfassen
Methodenmodul: Verfassen wissenschaftlicher Texte	Produktion: formale Gestaltung wissenschaftlicher Texte		LP/M: wissenschaftliche Texte formal richtig gestalten M: Möglichkeiten von Textverarbeitungsprogrammen kennen und nutzen

Fach: Deutsch	Stufe: Q1/ GK		
Unterrichtsvorhaben (UV) (insb. Inhalte)	Zentraler Kompetenzbereich des UV	Zentrale, zugeordnete fachliche Kompetenzen	zentrale methodische Kompetenzen (insb. auch M, LP und S)
Sprachliche Vielfalt im 21. Jhd.: - Sprachgeschichtl. Wandel - Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung	Rezeption und Produktion von komplexen Sachtexten	<ul style="list-style-type: none"> - komplexe Sachtexte analysieren und vergleichen - Veränderungstendenzen der Gegenwartssprache erklären: Migration und Sprachgebrauch, Mehrsprachigkeit, konzeptionelle Mündlichkeit beim Schreiben (und Medieneinflüsse -> EF) - Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung beurteilen 	LP: Reflexion von Alltagserfahrungen mit Sprache und der eigenen Sprachkompetenz
Drama I: aus den aktuellen Abiturvorgaben	Rezeption und Produktion von Dramenszenen	<ul style="list-style-type: none"> - mündliche und schriftliche Analyse von Dramentexten - produktionsorientiert schreiben, gestaltend vortragen - eine Bühnenszeneninszenierung in ihrer Gestaltung und Wirkung analysieren 	S: Selbstständige Texterschließung und Analyse
Erzählen I : Roman/ Erzählung aus aktuellen Abiturvorgaben	Rezeption und Produktion von Erzähltexten	<ul style="list-style-type: none"> - Erzähltheorien kennen und anwenden - Schriftliche und mündliche Analyse von Erzähltexten (auch Sachtexte, ggf. Einbezug filmische Umsetzung) - Sachtexte analysieren und Bezüge zum Erzähltext herstellen - literarhistorische und historisch-gesellschaftliche Hintergründe kennen 	M: Filmische Umsetzung S: Selbstständige Recherche zu Autor und Hintergrund
Lyrik (vgl. aktuelle Abiturvorgaben)	Rezeption und Produktion	<ul style="list-style-type: none"> - lyrische Texte aus verschiedenen Epochen analysieren und vergleichen - Zusammenhang Inhalt-Sprache-Gestaltungsweise-Wirkung erkennen 	S: Präsentationstechniken

Fach: Deutsch	Stufe: Q1/ LK		
Unterrichtsvorhaben (UV) (insb. Inhalte)	Zentraler Kompetenzbereich des UV	Zentrale, zugeordnete fachliche Kompetenzen	zentrale methodische Kompetenzen (insb. auch M, LP und S)
Sprachliche Vielfalt im 21. Jhd.: - Sprachgeschichtl. Wandel - Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung	Rezeption und Produktion von komplexen Sachtexten	<ul style="list-style-type: none"> - komplexe Sachtexte analysieren und vergleichen - Veränderungstendenzen der Gegenwartssprache erklären: Migration und Sprachgebrauch, Mehrsprachigkeit, konzeptionelle Mündlichkeit beim Schreiben (und Medieneinflüsse -> EF) - Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung beurteilen 	LP: Reflexion von Alltagserfahrungen mit Sprache und der eigenen Sprachkompetenz
Drama I: aus den aktuellen Abiturvorgaben	Rezeption und Produktion von Dramenszenen	<ul style="list-style-type: none"> - mündliche und schriftliche Analyse von Dramentexten - produktionsorientiert schreiben, gestaltend vortragen - eine Bühnenszenen in ihrer Gestaltung und Wirkung analysieren 	S: Selbstständige Texterschließung und Analyse
Erzählen I : Roman/ Erzählung aus aktuellen Abiturvorgaben	Rezeption und Produktion von Erzähltexten	<ul style="list-style-type: none"> - Erzähltheorien kennen und anwenden - Schriftliche und mündliche Analyse von Erzähltexten (auch Sachtexte, ggf. Einbezug filmische Umsetzung) - Sachtexte analysieren und Bezüge zum Erzähltext herstellen - literarhistorische und historisch-gesellschaftliche Hintergründe kennen 	M: Filmische Umsetzung S: Selbstständige Recherche zu Autor und Hintergrund
Lyrik (vgl. aktuelle Abiturvorgaben)	Rezeption und Produktion	<ul style="list-style-type: none"> - lyrische Texte aus verschiedenen Epochen analysieren und vergleichen - Zusammenhang Inhalt-Sprache-Gestaltungsweise-Wirkung erkennen 	S: Präsentationstechniken

Fach: Deutsch	Stufe: Q2/ GK		
Unterrichtsvorhaben (UV) (insb. Inhalte)	Zentraler Kompetenzbereich des UV	Zentrale, zugeordnete fachliche Kompetenzen	zentrale methodische Kompetenzen (insb. auch M, LP und S)
Spracherwerb – Instinkt oder Erziehung? - Spracherwerbsmodelle - komplexe Sachtexte	Rezeption und Produktion von komplexen Sachtexten	<ul style="list-style-type: none"> - Phasen des frühkindlichen Spracherwerbs - grundlegende Modelle zum frühkindlichen Spracherwerb (nativistische, behavioristische) vergleichend erläutern -komplexe Sachtexte analysieren, vergleichen und erörtern 	LP: wichtige Kenntnisse zur Sprachentwicklung von Kleinkindern und deren Hintergründe erwerben, fördernde Faktoren kennen
Drama II: eigene Wahl strukturell anders und aus anderem historischen Kontext als in „Drama I“	Rezeption und Produktion von Dramenszenen	<ul style="list-style-type: none"> -mündliche und schriftliche Analyse von Dramenszenen -Entstehung und Entwicklung der Gattung „Drama“ -unterschiedliche Dramenformen (z.B. geschlossene/ offene Form, pyramidaler Aufbau...), begründete Zuordnungen -Epochale Hintergründe 	S: Selbstständige Texterschließung und Analyse M: Kurzvorträge zur Entwicklung des Dramas
Erzählen II : eigene Wahl strukturell anders und aus anderem historischen Kontext als in „Drama II“	Rezeption und Produktion von Erzähltexten	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Erzähltexten (ggf. Einbezug von Szenen einer Verfilmung) - Sachtexte zu Werk, Autor, literarhistorischen und historisch-gesellschaftlichen Entwicklungen analysieren und erörtern - Begriffe der Erzähltheorie kennen und anwenden - Entwicklung des Erzählens und Einordnung - literarhistorische und historisch-gesellschaftliche Hintergründe kennen 	S: Selbstständige Recherche zu Autor, Epoche, Werk M: Kurzvorträge

Fach: Deutsch	Stufe: Q2/ LK		
Unterrichtsvorhaben (UV) (insb. Inhalte)	Zentraler Kompetenzbereich des UV	Zentrale, zugeordnete fachliche Kompetenzen	zentrale methodische Kompetenzen (insb. auch M, LP und S)
Spracherwerb – Instinkt oder Erziehung? - Spracherwerbsmodelle - komplexe Sachtexte Verhältnis von Sprache, Denken Wirklichkeit	Rezeption und Produktion von komplexen Sachtexten	<ul style="list-style-type: none"> - Phasen des frühkindlichen Spracherwerbs - die Grundannahmen von unterschiedlichen wissenschaftlichen Ansätzen der Spracherwerbtheorie vergleichen (z.B. nativistische, behavioristische) -die Grundzüge unterschiedlicher Erklärungsansätze zu der Beziehung von Sprache, Denken, Wirklichkeit vergleichen -komplexe Sachtexte analysieren, vergleichen und erörtern 	LP: Kenntnisse zur Sprachentwicklung von Kleinkindern erwerben, fördernde Faktoren kennen M: Anwendung differenzierter Suchstrategien zu komplexen Aufgabenstellungen in versch. Medien; mediengestützt Präsentieren
Drama II: eigene Wahl strukturell anders und aus anderem historischen Kontext als in „Drama I“	Rezeption und Produktion von Dramenszenen	<ul style="list-style-type: none"> -mündliche und schriftliche Analyse von Dramenszenen -Entstehung und Entwicklung der Gattung „Drama“ -unterschiedliche Dramenformen (z.B. geschlossene/ offene Form, pyramidaler Aufbau...), begründete Zuordnungen -Epochale Hintergründe 	S: Selbstständige Texterschließung und Analyse M: Kurzvorträge zur Entwicklung des Dramas
Erzählen II : eigene Wahl strukturell anders und aus anderem historischen Kontext als in „Drama II“	Rezeption und Produktion von Erzähltexten	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Erzähltexten (ggf. Einbezug von Szenen einer Verfilmung) - Sachtexte zu Werk, Autor, literarhistorischen und historisch-gesellschaftlichen Entwicklungen analysieren und erörtern - Begriffe der Erzähltheorie kennen und anwenden - Entwicklung des Erzählens und Einordnung - literarhistorische und historisch-gesellschaftliche Hintergründe kennen 	S: Selbstständige Recherche zu Autor, Epoche, Werk M: Kurzvorträge
Gesellschaftlicher Einfluss der (Massen-) Medien	Rezeption und Produktion von komplexen Sachtexten	<ul style="list-style-type: none"> - kontroverse Positionen der Medientheorie zum gesellschaftlichen Einfluss medialer Angebote (Film, Fernsehen, Internet) vergleichen und diese vor dem Hintergrund der eigenen Medienerfahrung erörtern - die Qualität von Informationen aus verschiedenartigen Quellen bewerten (Grad von Fiktionalität, Seriosität; fachliche Differenziertheit) - komplexe Sachtexte unter bes. Berücksichtigung der unterschiedlichen Modi (argumentativ, deskriptiv, narrativ) und vor dem Hintergrund ihres gesellschaftlich-historischen Kontextes analysieren - einen Film in narrativer Struktur und ästhetischer Gestaltung analysieren und im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung auf den Zuschauer beurteilen 	LP: verantwortlicher und kritischer Umgang mit Medien M/ LP gute Recherche

Abkürzungsverzeichnis:

UV	Unterrichtsvorhaben
M	digitale Medienkompetenz
LP	lebenspraktisches Lernen
S	selbstständiges und selbstverantwortliches Lernen